

Was ist ein Literaturüberblick oder Forschungsstand?

Ein Forschungsstand fasst die wichtigsten theoretischen und empirischen Befunde zu einer Forschungsfrage oder einer These auf Grundlage der veröffentlichten Literatur zusammen. Er bietet eine Antwort auf die Frage, wie das Thema bislang erforscht wurde. Dabei werden a) theoretische Ansätze und Begriffe, b) Konzepte, Hypothesen und Fragestellungen, sowie c) das Vorgehen und die Ergebnisse empirischer Studien wiedergegeben, Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Bezüge analysiert und bewertet. Arbeiten Sie Kernaspekte der verschiedenen Publikationen kompakt heraus und illustrieren Sie ggf. mit Abbildungen oder Zitaten. Das Ziel des Literaturüberblicks ist die systematische und kompakte Zusammenfassung und Aufarbeitung einer Forschungsfrage. Er dient dazu ihren kritischen Umgang mit (aktueller) Literatur einzuüben.

Was ist wichtig bei einem Literaturüberblick?

Der Fokus liegt auf neueren Arbeiten/ dem aktuellen Forschungsstand. In vielen Fällen gibt es aber weiter zurückliegende Arbeiten, die eine Theorie begründet, einen Begriff eingeführt oder zentrale Daten erhoben haben. Verweisen Sie dann direkt auf diese grundlegenden Arbeiten.

Beachten Sie beim Forschungsstand, dass Sie sich nicht nur darauf beschränken die einschlägige Literatur wiederzugeben. Analysieren, bewerten und diskutieren Sie den zentralen Erkenntnisgewinn der ausgewählten Publikation – darin liegt die zu bewertende Leistung Ihrer Arbeit.

Legen Sie Ihrem Forschungsstand ein System zugrunde. Arbeiten sie die Literatur chronologisch auf, gehen Sie nach verschiedenen Konzepten und Theorien vor oder stellen Sie vielleicht konträre Standpunkte gegenüber? Machen Sie Ihre Entscheidung von der gegebenen Literatur abhängig und begründen Sie diese explizit.

Ein allumfassender Literaturüberblick zu einem Thema ist kaum möglich. Informieren Sie sich daher über den Umfang des Literaturüberblicks und ggf. auch darüber welche Texte bearbeitet werden sollten. Generell sollte Ihr Literaturüberblick so kompakt wie möglich gehalten werden und gleichzeitig inhaltlich umfassend sein.

Tipps

Grenzen Sie Ihr Thema/Ihre Fragestellung ein, lesen Sie die zugehörige Literatur (Gibt es neue, bahnbrechende Erkenntnisse auf diesem Gebiet? Ist es kontrovers?) und grenzen Sie Ihr Thema ggf. erneut ein oder ändern Sie es um.

Um den Überblick nicht zu verlieren kann es hilfreich sein, Exzerpte zu erstellen oder den Inhalt der Literatur tabellarisch aufzuzeichnen, um Unterschiede und Gemeinsamkeiten besser sichtbar zu machen.

Grundsätzlich sollte ein Forschungsstand aus Einleitung, Hauptteil und Schlussteil bestehen (+ Literaturverzeichnis):

- Einleitung: erklärt die Problemstellung und erläutert die Fragestellung, erklärt die Relevanz des Themas, stellt die Struktur Ihrer Arbeit vor
- Hauptteil: systematische Aufarbeitung der gängigen Literatur, wertet die Literatur inhaltlich aus, bewertet und diskutiert sie
- Schlussteil: kurze Zusammenfassung der zentralen Inhalte, bilanziert Ihre Arbeit, nimmt Bezug zur Einleitung

Verweisen Sie, wo möglich und sinnvoll, auf andere, im Seminar behandelte Texte.

Wie für andere Formen wissenschaftlichen Schreibens muss der Unterschied zwischen eigenen und fremden Texten, aber auch zwischen eigener und fremder Argumentation, klar erkennbar sein.